



EINWOHNERGEMEINDE OBERHÜNIGEN

Nr. 6/2022 vom 24. Oktober 2022

Kurzinformationen

Voranzeige Gemeindeversammlung

Die nächste Gemeindeversammlung findet am **Donnerstag, 1. Dezember 2022, um 20.00 Uhr, im Schulhaus Oberhünigen**, statt.

Traktanden:

1. Budget 2023

- a) Festsetzung Steueranlagen für natürliche und juristische Personen und Liegenschaftssteuersatz für das Jahr 2023
- b) Genehmigung Budget 2023

2. Wahlen Gemeinderat

- Glücki Thomas - Demission - Wahl eines neuen Mitgliedes
- Hodel Beat - Wiederwahl

3. Jungbürger-Ehrung

4. Verschiedenes

Wir verweisen auch auf die Publikation im Anzeiger Region Konolfingen. Detaillierte Informationen zur Gemeindeversammlung erfolgen im Infoblatt Mitte November 2022. Die Unterlagen können auf der Homepage www.oberhuenigen.ch eingesehen werden.

Kurzmeldungen aus dem Gemeinderat

- Beleuchtungskonzept

Im Rahmen des Pilotprojektes "Lichtemissionen begrenzen" wird seit September 2022 die kommunale Strassenbeleuchtung nachts begrenzt. Die Lichthelligkeit verändert sich bei den Gemeindeleuchten im Bereich Appenbergstrasse, entlang Lochmatt- und Hünigenstrasse ab 20.00 Uhr je nach Nachtzeit und Beweglichkeit dynamisch. Ab 22.00 Uhr bis 6.00 Uhr beträgt die Grundbeleuchtung nur noch 4 %, die Quartierleuchten (beim Gemeindehaus) werden bis um 06.00 Uhr sogar vollständig abgeschaltet. Nimmt der Sensor einer Strassenleuchte eine Bewegung wahr, wird das Licht heller, respektive schaltet es sich für eine gewisse Dauer wieder ein. Die drei Kantonsleuchten entlang der Kantonsstrasse sind davon nicht betroffen. Der Kanton strebt im Bereich der Strassenbeleuchtung eine möglichst einheitliche Regelung innerhalb des Kantonsgebietes an. Dazu sind derzeit Abklärungen der Bau- und Verkehrsdirektion (BVD) im Gange.

Bei der Begrenzung der Lichtemissionen muss ein Ausgleich gefunden werden zwischen Sicherheitsanliegen und den Bedürfnissen von Menschen und Tieren. Der geringere Stromverbrauch führt zudem zu Kosteneinsparungen, was als weiterer positiver Aspekt gewertet werden kann.

- **Abrechnung Sanierung Schiessanlage**

Die Sanierung der Schiessanlage kann mit der Abrechnung der Bundes- und Kantonssubventionen abgeschlossen werden. Insgesamt verursachte die Sanierung Kosten von CHF 114'000.00. Die Bundes- und Kantonssubventionen betragen zusammen rund CHF 102'800.00, ausserdem wurde der Beitrag der Feldschützen aus dem ehemaligen Vermögen von CHF 1'188.00 eingesetzt. Daraus ergaben sich Nettokosten für die Gemeinde von rund CHF 10'000.00.

- **Anpassung Anschlussvertrag Kinder- und Jugendarbeit**

Der Gemeinderat hat Anpassungen des Anschlussvertrages Kinder- und Jugendarbeit Region Konolfingen (drei neue Anschlussgemeinden) zugestimmt.

Trinkwasserqualität

Gemäss Art. 5 der Trinkwasserverordnung des Bundes besteht die Pflicht, Konsumentinnen und Konsumenten mindestens einmal jährlich umfassend über die Qualität des Trinkwassers zu informieren. Für die Wasserqualität in den öffentlichen Versorgungen der WAKI-Gemeinden ist der Wasserverbund Kiesental zuständig. Er prüft diese regelmässig anhand von Selbstkontrollen (bakteriologische Qualität), welche ergänzt werden durch Kontrollen von ausgewählten chemischen Parametern und Pestizidrückständen durch ein zertifiziertes Labor (aquatest, Uetendorf). Gestützt auf das Ergebnis der Laboruntersuchungen orientieren wir wie folgt über die Wasserqualität:

Datum Probeentnahme:	24.05.2022 (Chemie / Bakteriologie)
Bakteriologische Beurteilung	einwandfrei Kein Nachweis von Enterokokken und Escherichia coli; höchstens 300 KbE (koloniebildende Einheiten) von aeroben mesophilen Keimen pro 100 ml.
Gesamthärte	26.3 °fH = hartes Wasser
Nitratgehalt	7.2 mg/l
Metaboliten von Chlorothalonil	M4 (R471811), < 0.1 µg/l M12 (R417888) < 0.1 µg/l Gemäss Weisung Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen (BLV) vom 14.09.2020 gilt für alle Abbauprodukte (Metaboliten) des Fungizids Chlorothalonil der Grenzwert von 0.1 µg/l.
Herkunft des Wassers	Grund- und Quellwasser Eine eindeutige Zuordnung zu Quellgebiet/Grundwasservorkommen ist aufgrund von Mischwasser in den meisten Fällen nicht möglich.
Behandlung des Wassers	UV-Entkeimung (vorsorglich)
Weitere Auskünfte	www.waki.ch oder Tel. 031 790 39 30

Es wird darauf hingewiesen, dass die Besitzer von Privatversorgungen allfällige WasserbezügerInnen gemäss Art. 275d der Lebensmittelverordnung ebenfalls jährlich mindestens einmal über die Qualität des Trinkwassers informieren müssen.

Öffnungszeiten Wertstoffsammelstelle bei der Käserei Eyweid in Zäziwil

Bitte beachten Sie die Zeiten für die Benützung der Wertstoffsammelstelle bei der Käserei Eyweid in Zäziwil:

Montag – Freitag	07.00 – 21.00 Uhr
Samstag	07.00 – 17.00 Uhr
Sonntag	geschlossen

In der Regel ist die Sammelstelle an sechs Wochentagen während jeweils 14 Stunden bzw. 10 Stunden zugänglich. Damit haben auch Berufstätige, selbst bei unregelmässigen Arbeitszeiten, die Möglichkeit, ihre Abfälle während den geltenden Benützungzeiten zu entsorgen.

Helfen Sie mit, die Sammelstelle sauber zu halten und die ungestörte Nacht- und Sonntagsruhe zu berücksichtigen. Wir danken allen, die sich an der Sammelstelle vorbildlich verhalten und die Öffnungszeiten beachten.

Grüngutsammelstelle; Schliessung

Die Grüngutsammelstelle in Oberhünigen ist noch **bis Samstag, 26. November 2022, geöffnet**. Anschliessend wird die Sammelstelle geräumt und geschlossen. Wir bitten die Bürgerinnen und Bürger nach der Schliessung kein Material mehr zu deponieren! Die Sammelstelle wird im nächsten Frühjahr wieder geöffnet. Bitte beachten Sie die vorgängige Publikation im Infoblatt.

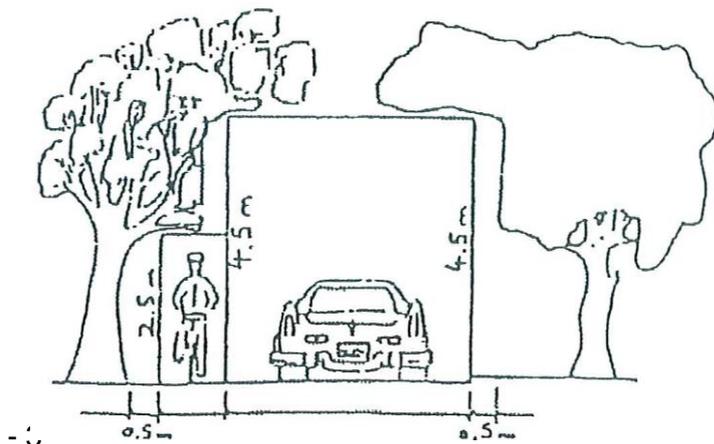
Wir danken Matthias und Beat Hodel für die fachgerechte Betreuung der Sammelstelle und den Abtransport des Materials.

Bepflanzungen entlang öffentlicher Strassen

Die Strassenanstösser werden aufgefordert, die Äste und andere Bepflanzungen im Frühling und im Herbst sowie im Verlaufe des Jahres nötigenfalls erneut auf das vorgeschriebene Lichtmass und gemäss den nachfolgenden Weisungen zurückzuschneiden. Die Weisungen stützen sich auf die Strassengesetzgebung und sind zwingend einzuhalten. Bei Missachtung der genannten Bestimmungen werden die Organe der Strassenbaupolizei von Gemeinde und Kanton das kostenpflichtige Verfahren zur Wiederherstellung des rechtmässigen Zustandes einleiten.

Weisungen:

Bäume, Sträucher und Anpflanzungen, die zu nahe an Strassen stehen oder in den Strassenraum hineinragen, gefährden die Verkehrsteilnehmenden, aber auch Kinder und Erwachsene, die aus verdeckten Standorten unvermittelt auf die Strasse treten. Zur Verhinderung derartiger Verkehrsgefährdungen ist folgendes zu beachten:



- Hecken, Sträucher, landwirtschaftliche Kulturen und nicht hochstämmige Bäume müssen seitlich mindestens einen Abstand von 50 cm zum Fahrbahnrand aufweisen. Überhängende Äste dürfen nicht in den über der Strasse freizuhaltenden Luftraum von 4.50 m Höhe hineinragen. Die Wirkung der Strassenbeleuchtung darf nicht beeinträchtigt werden.
- An **unübersichtlichen Strassenstellen** (Kurven, Einmündungen, Kreuzungen usw.) dürfen Einfriedungen und Zäune die Fahrbahn um höchstens 60 cm überragen. Für nicht hochstämmige Bäume, Hecken, Sträucher, landwirtschaftliche Kulturen und dergleichen gelten die Vorschriften über Einfriedungen. Danach müssen solche Pflanzen bis zu einer Höhe von 1.20 m einen Strassenabstand von 0.5 m ab Fahrbahnrand einhalten.
- Bäume, Grünhecken, Sträucher, gärtnerische und landwirtschaftliche Kulturen (z.B. Mais, Getreidearten) sind in einem **genügend grossen Abstand gegenüber der Fahrbahn** anzupflanzen, damit nicht ein Zurückschneiden bzw. ein vorzeitiges Mähen erfolgen muss.
- Der Grundeigentümer hat Bäume und grössere Äste, welche dem Wind und den Witterungseinflüssen nicht genügend Widerstand leisten und auf die Verkehrsfläche zu stürzen drohen, rechtzeitig zu beseitigen. Er hat die Verkehrsfläche von heruntergefallenem Reisig und Blattwerk (im Herbst) zu reinigen.

Nähere Auskünfte erteilt Ihnen das kantonale Strasseninspektorat, Tel. 031 636 43 00, oder die Gemeindeverwaltung Zäziwil, Tel. 031 710 33 33.

Energiesparkampagne – Energie ist knapp. Verschwenden wir sie nicht.

Die aktuelle europapolitische Lage führt zu einer Verknappung von Ressourcen, wovon auch der Energiesektor stark betroffen ist. Nicht nur in unseren Nachbarländern, auch in der Schweiz ist die Versorgungslagedeshalb angespannt.

Damit wir gut durch den Winter kommen, ist es jetzt wichtig, dass wir bereits heute keine wertvolle Energie zu verschwenden. Der Bund hat dafür eine Energiespar-Kampagne gestartet und unterstützt Privathaushalte und Unternehmen mit Sparempfehlungen, wie sich der Verbrauch verringern lässt. Auch Sie können aktiv werden und auf Ihren Energiekonsum Einfluss nehmen. Es ist dabei die Summe von kleinen Massnahmen, die einen grossen Unterschied macht. Die wichtigsten, schnell und einfach umzusetzenden Empfehlungen finden Sie auf unserer Webseite oder mit weiteren Informationen, auch zur aktuellen Energie-Lage der Schweiz direkt auf der Plattform nicht-verschwenden.ch.

Nationaler Tag des Lichts

Am **Donnerstag, 3. November 2022**, findet zum 16. Mal der nationale „Tag des Lichts“ statt. An diesem Tag erinnert MADE VISIBLE® zusammen mit der Polizei und weiteren Organisationen daran, dass in der dunklen Jahreszeit das Unfallrisiko auf der Strasse höher ist – insbesondere für Personen, die zu Fuss, mit dem Velo bzw. E-Bike oder einem Roller unterwegs sind. Dunkel gekleidete Verkehrsteilnehmende erkennt man erst in 25 Meter Entfernung. Helle Kleidung und Signal- oder Neonfarben verbessern die Sichtbarkeit bereits auf 40 Meter, reflektierende Elemente sogar auf 140 Meter. Dank besserer Sichtbarkeit bleibt also mehr Zeit zum Reagieren. Weitere Informationen können online unter www.madevisible.swiss.ch eingesehen werden.

Neue Jugendarbeiterin in Zäziwil / Oberhünigen

Francine Berger hat kurz vor den Sommerferien die Stelle als Jugendarbeiterin in der Kinder- und Jugendfachstelle Region Konolfingen übernommen. Sie stellt sich selber vor:

Als ehemalige Praktikantin und Teilzeitangestellte bringe ich bereits eine zweijährige Erfahrung im Team der KiJu mit. Neu bin ich nun für Angebote und Projekte in den Gemeinden Grosshöchstetten, Mirchel, Oberthal, Zäziwil und Oberhünigen zuständig. Ich freue mich darauf, die Kinder, Jugendlichen, Eltern, Schule sowie die Einwohnerinnen und Einwohner von Zäziwil und Oberhünigen kennenzulernen, um mit ihnen tolle Freizeitangebote zu erleben. Bis bald auf dem Schulhausplatz oder in der Umgebung von Zäziwil und Oberhünigen!

Nächste Anlässe:

- **Mittwoch, 2. November 2022, Schulhaus Zäziwil**
Schnitzeljagd für 1. - 4. Klasse
Game-Abend "boys only" für 5./6. Klasse
- **Freitag, 4. November 2022, Schulhaus Zäziwil**
Filmnami für 1. - 4. Klasse
Filmabend und Pizza für 5./6. Klasse

Wichtige Hinweise zu unseren Angeboten

- Die Angebote sind gratis und betreut.
- Die Kinder können während den Zeiten selbständig kommen und gehen.
- Die Angebote finden zum Teil draussen statt. Wetterangepasste Kleidung ist von Vorteil.
- Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.
- Änderungen des Programms vorbehalten. Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Webseite.
- Mit dem Zusammenschluss der Schulen Zäziwil und Oberhünigen können Kinder und Jugendliche die Angebote in beiden Gemeinden besuchen.
- Die Flyer zu den Angeboten werden vorgängig in der Schule verteilt.

Kontakt:

Kinder- und Jugendfachstelle Tel. 031 790 45 10, E-Mail ki-ju@konolfingen.ch
www.kiju-konolfingen.ch

Blutspenden

Donnerstag, 29. Dezember 2022	18.00 – 20.30 Uhr	Gemeindsaal Schlosswil
Dienstag, 7. Februar 2023	18.00 – 20.30 Uhr	Mehrzweckhalle Zäziwil

Kursprogramm

Montag, 5. Dezember 2022	19.00 – 22.00 Uhr	BLS-AED Komplett Kurs
Dienstag, 24. Januar 2023	19.00 – 22.00 Uhr	Notfälle bei Kleinkindern
Donnerstag, 26. Januar 2023	19.00 – 22.00 Uhr	Notfälle bei Kleinkindern
Freitag, 17. Februar 2023	19.00 – 22.00 Uhr	Nothilfekurs
Samstag, 18. Februar 2023	08.00 – 16.00 Uhr	Nothilfekurs

Alles weitere wie Kurskosten/-ort, Anmeldung und weitere Informationen zum Samariterverein erhalten Sie unter www.sv-ok.ch oder bei Barbara Mosimann, Tel. 079 447 23 11.

Skilagerverein Oberhünigen

Rückblick Wanderwuchäänd

Am Samstagmorge, 6. Ougste, het üsi Reis gstartet. Aui vouer Vorfrüd, himer üs am Bahnhof Chonufingä troffä. Im Zug Richtig Escholzmatt hi mir näre gluegt, ob würklech aui 10 Ching u 6 Leiterinne u Leiter igstige si. U das hi mir so gmacht: jedes Ching het ä Zahl übercho u we ä Leiter het grüeft «dürä nummerierä» het jedä sini Zahl ufgrüeft. We jedi Zahl bis 10 isch vorcho, si mir komplett gsi. Das hi mir während denä zwe Täg immer wider gmacht. Ds Escholzmatt si mir de usem Zug usgstige u mitem Postouto i Chemmeribodä gfahre. Vo dert a



hi mir de so richtig afa wandere. Damit üser schwärä Ruckseck mit au däm Gepäck afä chli Gwicht verliere hi mir ar Ämmä ä Znünipouse gmacht. Wasser isch nid vii cho u glich hets scho di erschtä nassä Schueh gä bim choslä. I gmüetlechem Tämpo si mir när immer necher am Ziu entgägä - d Hohganthüttä. Ungerwägs hets de ono ä Pouse für ds Zmittag gä u mir hi üs birä Tannzapfä-Schlacht ustobet. Ds erschtä Mau hi mir während däm Wanderwuchäänd di nöiä Gilet vom Skilagerverein chönne trage. Scho vo wit hetmä üses Grüppli im blauä Gwändli gse cho u het gwüstst dass mir zämä ghörä.

Uf ds mau isch de dä Hohgant i Sichtwiti gsi. Öppä 20min Fuessmarsch vor Hüttä entfernt hi mir üsä privat Gepäckchauffeur troffä. Är het üs d Ichöif für ds Znacht u ds Zmorgä bis dert häre bracht, damit mir's nid der ganz Wäg hi müesse schleppä. Gli druf achä hi mir üses Ziu erreicht u hi's üs ir Hohganthüttä chönnä gmüetlech mache. D Wasserresärve dert obä si knapp gsi. Äs het nume glängt für ds chochä, ds abwäsche, ds trinke u no ä Schluck für ds Zäng putzä. Nid vii speter hi mir di feinä Äplermagrone dörfe gniesse, wo d'Susanne u d'Barbara kochet hi. Nach derä Sterchig hi mir dussä es paar Rundinä ds Spili «Werwolf» gschpiut. Das mache immer aui gärn. Müed vo däm schöne Tag si de aui früecher oder speter mau ga ligä.

Am Sunntigmorge hi mir Ching erstunlecherwis lang gschlafe, bis üs d Leiter si cho weckä. Nachem Zmorge himer üser Ruckseck umä packt u si i Richtig Lombachalp gloffä. Ungerwägs hi mir ä Büüri troffä wo üs ä Abchürzig het zigt. Das het üs natürlech bsungers gfaue wemer no chli abem Wäg hi dörfe. Bir Lombachalp hi mir de när no ä Mittagspouse gmacht, bevor mir mit Bus u Poschi uf Interlake ache si. Vo dert us simer mitem Schiff übere ganz Thunersee, das het mega gfägt. Ufem Schiff hi mir aui ono ä feini Glace übercho u när ischs ab Thun umä mitem Zug hei gange. Äs isch ä sehr cooli Wanderig gsi u mir müesse immer no chli schmunzle wemer dra däiche.

Füre Skilagerverein Oberhünige
Livia Hodel, Alina Glücki

Skilager 2023

Die Vorbereitungen für das Skilager 2023 in Schönried laufen auf Hochtouren. Anmeldeformulare können per sofort bei Andrea Krähenbühl bezogen werden.



Ort	Ski- und Ferienheim Kuonolf, Schönried
Datum	Montag, 30. Januar bis Samstag, 04. Februar 2023
Leitung	Barbara Mosimann (Lagerleitung), Michelle Dummermuth (J&S), Timon Feuz (J&S), Dominic Gerber (J&S), Renate Scholl, Andrea Krähenbühl, Levin Feuz, Jasmin Krähenbühl, Susanne Neuhaus (Küche) und weitere
Teilnahmeberechtigt	Alle Schülerinnen und Schüler ab der 2. Klasse aus Oberhünigen (Auswärtige sind herzlich Willkommen) Jugendliche aus Oberhünigen, welche die obligatorische Schulzeit abgeschlossen haben, können ebenfalls am Lager teilnehmen.
Kosten	Teilnehmerbeitrag pro Kind Fr. 200.00 Für Jugendliche gelten andere Konditionen.
Anmeldung	Anmeldeformulare können bei Andrea Krähenbühl, Stutzstrasse 52, 3532 Mirchel, andle.k@bluewin.ch bezogen werden.
Fragen oder Unklarheiten	Andrea Krähenbühl 078/ 719 36 46 oder Barbara Mosimann 079/447 23 11
Anmeldeschluss	20. November 2022

Schweizerisches Rotes Kreuz – Sinnvolles tun als Freiwillige/r

Wollen Sie sich als Freiwillige/r im Rotkreuz-Fahrdienst engagieren? Mit Ihrem Einsatz schenken Sie Bewegungsfreiheit. Wir freuen uns, Sie unverbindlich kennenzulernen und Ihre Fragen zu beantworten, Tel. 034 422 00 35 oder E-Mail freiwillige-emmental@srk-bern.ch.





Suppentag
Samstag, 26. November 2022
auf dem Schulhausplatz

Liebe Oberhünigerinnen, Liebe Oberhüniger,

am Samstag, **26. November 2022**, offerieren wir Ihnen ab **11.15 Uhr** auf dem Schulhausplatz wieder die heisse, schmackhafte

ERBSMUES-
SUPPE .



Bringt wie gewohnt ein Gefäss mit. Der Liter kostet Fr. 7.--.
Ein allfälliger Ertragsüberschuss fliesst in die Frauenvereinskasse.



Bestellung bis Mittwoch 23. November 2022 bei
Sabine Glücki Tel. 031 792 05 26 / Natel 079 201 70 92.

Frauenverein Oberhünigen